

Gesprochenes Deutsch: Struktur, Variation, Interaktion

METHODENMESSE

Mittwoch, 06. März 2024, 16:15 Uhr bis 18:00 Uhr

Zugänge zu GeWiss: Die ZuMult-Werkzeuge und ihre Nutzung zur Erforschung gesprochener Wissenschaftssprache. Ein Werkstattbericht.

Christian Fandrych, Matthias Schwendemann, Franziska Wallner (Herder-Institut, Universität Leipzig)

In dieser Präsentation soll das methodische Vorgehen und der konkrete Forschungsprozess bei der Analyse und Auswertung von Daten aus dem GeWiss-Korpus (Gesprochene Wissenschaftssprache) im Zentrum stehen. Genutzt werden dabei die im Projekt ZuMult entwickelten Zugangswege zu Korpora der gesprochenen Sprache, die neben sprachdidaktisch orientierten Zugriffsmöglichkeiten auch vielfältige Ansatzpunkte für die Bearbeitung von Forschungsfragen bieten (vgl. Fandrych et al. 2023). Anhand von zwei Fallbeispielen werden der Workflow und die einzelnen Arbeitsschritte dargestellt und dokumentiert mit dem Ziel, Forschungswege sowohl für die engere als auch für die weitere Fachcommunity transparent und replizierbar zu machen.

Wenngleich bei der Veröffentlichung von Ergebnissen korpusbasierter Analysen die Darstellung des methodischen Vorgehens als unverzichtbarer Bestandteil angesehen wird, unterscheidet sich der Grad der Detailliertheit dabei mitunter erheblich. Selbst wenn die Zugänglichkeit der genutzten Forschungsdaten gegeben ist, bleibt es so meist nur einem kleineren Expertenkreis vorbehalten, Analysen tatsächlich zu replizieren, was die Nachvollziehbarkeit, die Adaption oder Replikation von Analysen deutlich erschwert. Vor diesem Hintergrund werden im Rahmen der Präsentation für zwei ausgewählte Beispielstudien mit Daten aus dem GeWiss-Korpus die einzelnen Forschungsschritte erläutert und transparent gemacht.

Das GeWiss-Korpus ist ein Vergleichskorpus der gesprochenen Wissenschaftssprache und enthält Prüfungsgespräche, studentische Referate und Expertenvorträge in deutscher, englischer, italienischer und polnischer Sprache. Die Daten wurden in verschiedenen authentischen akademischen Kommunikationssituationen erhoben. Es handelt sich damit um natürliche (und nicht elizitierte) mündliche Sprachdaten. Diese stammen einerseits von Sprechenden, die die jeweiligen Sprachen als Erstsprache (L1) sprechen. Daneben liegen für das Deutsche und das Englische auch L2-Daten vor (vgl. Wallner 2023).

Für unseren Werkstattbericht haben wir zwei unterschiedliche Phänomenbereiche ausgewählt: Zum einen sollen Vorkommen und Verbreitung von Mündlichkeitsphänomenen in der gesprochenen Wissenschaftssprache mit Mündlichkeitsphänomenen in Interaktionen aus ausgewählten Domänen von FOLK (Forschungs- und Lehrkorpus Gesprochenes Deutsch) verglichen werden (vgl. dazu Schwendemann / Wallner 2023). Zum anderen sollen argumentative Positionierungen in studentischen Vorträgen von Sprecher:innen mit Deutsch

als L1 und L2 ermittelt, miteinander kontrastiert und mit den Ergebnissen einer Studie zu Expertenvorträgen verglichen werden (vgl. dazu Fandrych / Wallner eingereicht). Vergleichsstudien wie diese können neben einem vertieften Wissen um Phänomene und Merkmale gesprochener Wissenschaftssprache auch Hinweise darauf liefern, wie spezifisch die Ressourcen gesprochener Wissenschaftssprache im Vergleich zur gesprochenen Alltagssprache einerseits, zur geschriebenen Wissenschaftssprache andererseits sind. Dies ist nicht zuletzt auch für die Vermittlung einer angemessenen rezeptiven und produktiven kommunikativen Kompetenz im akademischen Kontext von hoher Relevanz, ob nun für L1-Sprecher:innen oder L2-Sprecher:innen des Deutschen.

Literatur

- Fandrych, Christian / Schmidt, Thomas / Wallner, Franziska / Wörner, Kai (Hgg.) (2023): Zugänge zu multimodalen Korpora gesprochener Sprache. Themenheft der Zeitschrift *Korpora Deutsch als Fremdsprache* (3) 1. <https://kordaf.tu-journals.ulb.tu-darmstadt.de/issue/92/info/>
- Fandrych, Christian / Wallner, Franziska (2023): Das GeWiss-Korpus: Neue Forschungs- und Vermittlungsperspektiven zur mündlichen Hochschulkommunikation. In: Arnulf Deppermann / Christian Fandrych / Marc Kupietz / Thomas Schmidt (Hgg.), *Korpora in der germanistischen Sprachwissenschaft. Mündlich, schriftlich, multimedial*. Berlin: de Gruyter, 129-160
- Fandrych, Christian / Wallner, Franziska (eingereicht): Positionierungen in der gesprochenen Wissenschaftssprache: Formelhaftigkeit und kommunikative Funktionen am Beispiel von studentischen Referaten und Expertenvorträgen. Erscheint in: *Deutsch als Fremdsprache* 4 / 2024.
- Schwendemann, Matthias / Wallner, Franziska (2023): Mündlichkeitsphänomene in der gesprochenen Wissenschaftssprache: Korpuslinguistische Befunde und didaktische Perspektiven. In: *Informationen Deutsch als Fremdsprache* 50(5), 505-524. DOI: 10.1515/infodaf-2023-0083.
- Wallner, Franziska (2023): GeWiss. Ein Korpus der gesprochenen Wissenschaftssprache. In: *Korpora Deutsch als Fremdsprache*, 3(1), 159-165. DOI: 10.48694/kordaf.3738.